



Technische Anleitung Schuttrutschen

ORIGINAL



Die Schuttrutsche erfüllt die allgemeinen Sicherheitsanforderungen der Richtlinie 2001/95/WE.

Die zur Herstellung der Rutschen verwendeten Materialien und Komponenten entsprechen den folgenden Normen:

- PE (Polyethylen DOWLEX 2629)
- DIN 9021 oder DIN 125
- DING 763 G 40
- DIN 933
- DIN 985

Bitte beachten Sie die folgenden Regeln zur Nutzung damit die Schuttrutsche Ihre Aufgabe optimal erfüllt und dabei die Sicherheit gewährleistet wird.

Diese Anleitung, muss für jeden Benutzer verfügbar aufbewahrt werden.

Wir übernehmen keine Verantwortung für die Folgen einer nicht vorgesehenen Verwendung oder Installation der Schuttrutsche und des Zubehörs.

Technische Details Schuttrrohr:

Gesamtlänge:	1.080 mm
Außendurchmesser oben:	600 mm
Innendurchmesser oben:	560 mm
Innendurchmesser unten:	410 mm
Nutzlänge:	890 mm
Materialstärke:	5,5 mm

Technische Details Einfülltrichter:

Gesamthöhe:	930 mm
Einfüllöffnung (BxT):	780 x 360 mm
Außendurchmesser oben:	600 mm
Außendurchmesser unten:	470 mm
Gesamtbreite:	845 mm
Gesamttiefe:	1.013 mm
Materialstärke:	5,5 mm

Vorbereitung für die Benutzung:

Messen Sie Höhe und Abstand zwischen der Einfüll- und Austrittsöffnung um die Zahl der benötigten Rutschen zu bestimmen. Um die nötige Menge anhand des Gebäudes zu bestimmen, reicht es aus, die Höhe des Gebäudes durch die Nutzlänge der Rutschen zu teilen.

Der Ausgangspunkt muss so gewählt sein, dass der Benutzer die Schuttrutsche vollständig im Blick hat.

Je nach Aufbau, muss eine passende Halterung zum Einhängen des Trichters gewählt werden.

Anbringung des Tragwerks:

Das Tragwerk ist für Gerüste, Metallbauten usw. geeignet und wird an das zu befestigende Teil geflanscht.

Die Höchstzahl an Rutschen, die an einem Tragwerk eingehängt werden können, beträgt 14 Stück.

Außerdem ist eine Zwischenbefestigung in Form einer Kette oder eines Seils (nicht im Lieferumfang enthalten) anzubringen.

Vor der Anbringung des Tragwerks, muss die Stabilität des Gerüsts und seine Verankerung am Gebäude überprüft werden. Dabei ist sowohl das Gewicht der Rutsche als auch das Gewicht des möglichen Schutts zu berücksichtigen, der die Rutsche bei unsachgemäßer Verwendung verstopfen könnte.

Befestigung der Rutschen:

Die Gefahrenzone, ist während Montage und Einsatz der Rutschen abzusperren. Personen am Boden müssen Helme tragen und sich von der Rutsche nach der Montage fernhalten.

Personen, die sich am Einfüllort befinden, um die Rutschen mit einer Winde oder einem Seil zu ziehen, müssen einen Sicherheitsgurt und einen Fallschutz tragen.

Jeder Arbeitsplatz, der sich in mehr als 2 m Höhe befindet, muss mit Absturzsicherungen geschützt werden.

Die Rutschen werden mit einem Seil oder einer Winde hochgezogen. Während die Rutschen von mehreren Personen vom Befüllort hochgezogen werden, hängt eine weitere Person die Rutschen aneinander ein.

Sobald der Befülltrichter die Höhe des Befüllorts erreicht hat, müssen die Ketten in die Einhängvorrichtungen eingehängt werden.

Hinweise zur Verwendung der Schuttrutsche:

- Nur ausgebildetes Personal ist befugt, die Rutschen und das Zubehör anzubringen, zu verwenden und abzubauen.
- Die Baustelle darf nicht öffentlich zugänglich sein
- Das Tragen von Handschuhen, Helmen und Schutzbrillen ist vorgeschrieben.
- Die Gefahrenzone ist während der gesamten Dauer der Montage und Nutzung durch eine bauliche Vorrichtung abzugrenzen.
- Es ist verboten sich über den Rutschenschacht zu beugen oder sich darunter aufzuhalten.
- Vor Montage und Nutzung müssen Schutzvorrichtungen gegen Stürze von Personen oder Schutzvorrichtungen in jedem Stockwerk des Gebäudes vorgesehen werden.
- Unter der untersten Rutsche muss ca. 100 cm Abstand zum Container vorhanden sein damit die Schuttrutsche nicht verstopfen kann,
- Der Schutt muss regelmäßig entsorgt werden damit die Schuttrutsche nicht verstopft,
- Bitte achten Sie darauf, dass kein Staub an den Innenwänden kleben bleibt. Dadurch steigt das Eigengewicht der Rutsche. Außerdem können größere Elemente nicht ungehindert passieren und die Schuttrutsche kann verstopfen.
- Um die Rutsche nicht zu sehr zu beanspruchen müssen enge Kurven vermieden werden.
- Die Rutsche muss alle 10 m am Gebäude fixiert werden.
- Das Tragwerk ist nur zum Einhängen der Rutsche und des Trichters vorgesehen und dürfen für keine anderen Anwendungen genutzt werden
- Über dem Container ist eine Plane anzubringen um Staubaufwirbelungen zu vermeiden.

Verbote:

- Die Schuttrutsche darf bei starkem Wind oder Gewitter weder montiert noch verwendet werden.
- Es ist verboten unter der Schuttrutsche hindurchzulaufen.
- Baustellenfremde Personen dürfen sich der Schuttrutsche nicht nähern.
- Es darf sich außerhalb der Montage nicht um die Austrittsöffnung aufgehalten werden.
- Die Schuttrutsche und sämtliches Zubehör darf nicht betreten werden.
- Mit der Schuttrutsche dürfen keine Personen befördert werden.
- Die Schuttrutschen dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden
- Werfen Sie niemals zu große Gegenstände oder größere Schuttmengen in die Rutsche, die diese verstopfen.
- Es darf kein frischer Beton oder andere Flüssigkeiten in der Rutsche geleert werden.
- Es dürfen keine Gegenstände mit einem Gewicht über 5 kg in die Rutsche geworfen werden, dies könnte die Rutschen beschädigen,
- Werfen Sie niemals lange oder stumpfe Gegenstände in die Schuttrutsche.

Wartung:

- Überprüfen Sie täglich den Zustand der Befestigung am Gerüst oder am Gebäude.
- Überprüfen Sie täglich die Verbundenheit der Rutschelemente.
- Überprüfen Sie täglich die Ketten und Einhängenvorrichtungen der Rutschen.
- Reinigen Sie regelmäßig das Innere der Schuttrutschen um die Bildung von Verstopfungen zu vermeiden.
- Wenn Elemente der Schuttrutsche oder das Zubehör sich in einem Zustand befindet, der möglicherweise Risiken für den Benutzer oder die Umgebung verursacht, müssen diese Elemente ausgetauscht werden.
- Bei Wartungsarbeiten ist das Tragen von Helmen, Handschuhen und Schutzbrillen Pflicht,